

Neustrukturierung der Vergabe von Börsenkürzeln

FACHINFORMATION
F16 – 28.04.2010

 **VF1** (WM Variables Format)

 **FOF** (WM Financial Object Feed)

 **ONLINE** (Info-Line)

I. Ausgangslage

Das Börsenkürzel dient der abgekürzten mnemotischen Identifikation von Finanzinstrumenten im Handel. Entstanden ist das Börsenkürzel aus der Notwendigkeit, eine einprägsame, kurze und eindeutige Identifikation von hochliquiden Aktien zu ermöglichen. Darüber hinaus entwickelte sich aus einer stark verkürzten Nennung des Emittentennamens eine Systematik zur vierstelligen alphanumerischen Kennzeichnung weiterer Eigenschaften¹ der betroffenen Finanzinstrumente. Eine Nutzung außerhalb des Handels mit Aktien findet nur in sehr geringem Maße statt.

Die durch die kombinatorischen Begrenzungen eines vierstelligen alphanumerischen Kürzels bereits eingeschränkten Möglichkeiten zur Bereitstellung weiterer Kürzel werden darüber hinaus reduziert durch die Bindung der ersten drei Stellen an den Emittenten.

Diese Systematik ist der stark angestiegenen Menge von Finanzinstrumenten nicht gewachsen und führt zur Notwendigkeit einer regelmäßigen und in immer kürzeren Abständen stattfindenden Neubelegung bereits vergebener Kürzel; vornehmlich für Warrants und Zertifikate. Diese Neubelegung führt zu erheblichem Aufwand in der Verarbeitung der Daten und bietet keinen unmittelbaren Mehrwert, da das Börsenkürzel im Geschäft mit Zertifikaten und Warrants eine nur marginale Rolle spielt.

Um den geänderten Anforderungen Rechnung zu tragen, führt WM Datenservice die im Folgenden beschriebene Umstrukturierung der Börsenkürzel für die Notierung an deutschen Börsen durch:

II. Umsetzung durch WM Datenservice

II.a Die bisherige Vergabe bleibt in den Feldern *Börsen-Kürzel* (GD625; FOF: *InstrumentID* mit *schemeSymbol* „Boersenkuerzellnland“) und *Börsenkürzel* (GD625; FOF: *ListingID* mit *schemeSymbol* „Boersenkuerzel_Alphacode“) unverändert bestehen für alle Finanzinstrumente, die keine Warrants, Zertifikate oder zertifikatsähnliche Anleihen sind.

II.b Für alle **Warrants**, **Zertifikate** und **zertifikatsähnliche Anleihen** erfolgt ab dem 31.05.2010 bei Neuemissionen keine Belegung der Felder *Börsen-Kürzel* (GD625; FOF: *InstrumentID* mit *schemeSymbol* „Boersenkuerzellnland“) und *Börsenkürzel* (GD625; FOF: *ListingID* mit *schemeSymbol* „Boersenkuerzel_Alphacode“). Für individuellen Bedarf einzelner Anwender stellt WM Datenservice eine alternative Identifikation in Form eines sechstelligen-alphanumerischen Identifiers auf Anfrage zur Verfügung.

¹ So zum Beispiel die Verwendung von „3“ in der letzten, vierten Stelle des Börsen-Kürzels zur Kennzeichnung von Vorzugsaktien.

Der bisherige Bestand bleibt ab dem 31.05.2010 unverändert, die Stornos der Börsenkürzel zu inaktiven Gattungen werden zu den Releaseterminen entsprechend dem bisherigen Verfahren als CSV-Datei zur Verfügung gestellt.

WM Datenservice orientiert sich mit der Änderung der Vergabe sowohl an der fachlichen Nutzung des Börsenkürzels als auch an den eingeschränkten Möglichkeiten der bisherigen Struktur.

III. Test zur Analyse von Auswirkungen auf bestehende Systeme und Prozesse

Zur Unterstützung der Analyse von Auswirkungen auf laufende Systeme und Prozesse führt WM Datenservice ein Test-Szenario durch, in dem die unter II. beschrieben geänderte Vergabep Praxis für einige ausgewählte Finanzinstrumente bereits im Vorfeld der produktiven Umsetzung durchgeführt wird. Für die im nachfolgenden aufgeführten Finanzinstrumente werden die Felder *Börsen-Kürzel (GD625; FOF: InstrumentID mit schemeSymbol „Boersenkuerzellnland“)* und *Börsenkürzel (GD625; FOF: InstrumentID mit schemeSymbol „Boersenkuerzellnland“)* und *Börsenkürzel (GD625; FOF: InstrumentID mit schemeSymbol „Boersenkuerzellnland“)* in der Datenlieferung am Montag, dem 03.05.2010 abends, gelöscht.

WKN

- HV0A03
- HV5S6J
- HV2D66
- DB0TXT
- HV1A2U
- BN2NLM
- CM7JEF
- CG7URG
- BLB5LW
- SL159R

IV. Umsetzung im Format VF1

Unveränderte Weiterführung des bisherigen Kürzels für alle Instrumente, die weder Zertifikat noch Warrant noch zertifikatsähnliche Anleihen sind, in den Feldern *Börsen-Kürzel GD625* und *Börsenkürzel XD050A*.

V. Umsetzung im Format FOF

Unveränderte Weiterführung des bisherigen Kürzels für alle Instrumente, die weder Zertifikat noch Warrant noch zertifikatsähnliche Anleihen sind, auf der Ebene Instrument in der Klasse *InstrumentID (schemeSymbol = „Boersenkuerzellnland“)* und auf der Ebene Listing in der Klasse *ListingID (schemeSymbol = „Boersenkuerzel_Alphacode“)*.

VI. Umsetzung in WM DatenOnline

Die Darstellung des bisherigen Börsenkürzels in den Modulen Static Data, Risk & Reporting, EU Savings Tax Directive, Prices & Taxation und Jahresendkurse bleibt für alle Instrumente außer Zertifikaten, Warrants und zertifikatsähnlichen Anleihen unverändert bestehen.